

BETEN MIT DER BIBEL



PRIER AVEC LA BIBLE

DAS REICH GOTTES ALS ZIEL DES BETENS

«Wir hören ... nicht auf, für euch zu beten und zu bitten, dass ihr mit der Erkenntnis seines Willens in aller Weisheit und geistlichen Einsicht erfüllt werdet. Denn ihr sollt ein Leben führen, das des Herrn würdig ist und in allem sein Geben findet. Ihr sollt Frucht bringen in jeder Art von guten Werken und wachsen in der Erkenntnis Gottes. Er gebe euch in der Macht seiner Herrlichkeit viel Kraft, damit ihr in allem Geduld und Ausdauer habt.

Dankt dem Vater mit Freude! Er hat euch fähig gemacht, Anteil zu haben am Los der Heiligen, die im Licht sind.»

(Kolossenerbrief 1, 9-12)

Hier geht es um entscheidende Situationen. Paulus spricht an dieser Stelle nicht von Sünde. Wenn die eine Option sündhaft ist, braucht es nicht «Weisheit und geistliche Einsicht», sondern schlicht Gehorsam. Aber es gibt viele Situationen, in denen zwei gute Optionen gewählt werden können.

Das Gebet legt das Ziel fest. Es liegt nicht darin, dass wir ein gutes, sicheres Leben führen können. Sondern, dass wir das Reich Gottes effizient aufbauen können. Wir sollen Frucht bringen und in der Erkenntnis Gottes wachsen, damit wir bereit sind, wenn Jesus wiederkommt (vgl. Phil 1,10).

Danach sollen wir unsere Entscheidungen ausrichten. Manchmal werden wir Entscheidungen treffen, die aus der Sicht menschlicher Weisheit unsinnig, lächerlich oder sogar gefährlich sind. Manchmal werden wir die für uns scheinbar

schlechtere Wahl treffen müssen – damit wir das grosse Ziel erreichen. Dazu benötigen wir Liebe, Einsicht, Weisheit und geistlichen Rat.

Paulus und Silas wurden in Philippi verhaftet und ins Gefängnis geworfen. Was machen die zwei Gefangenen, die um Mitternacht in völliger Dunkelheit im innersten Kerker des Gefängnis liegen, ihre Füsse in einen schweren Holzblock eingeschlossen?

Sie singen. Ist das sinnvoll? Ist es vernünftig? Nein. Sie stören die Nachtruhe im Gefängnis. Vordergründig ist es keine gute Strategie, um heil aus dem Gefängnis zu kommen. Sie müssen mit noch grösserer Demütigung oder mit Gewaltanwendung rechnen. Aber es ist Gottes Strategie, um Befreiung zu bringen. Nicht nur die physische Freiheit für Paulus und Silas. Sondern auch die geistliche Befreiung für den Gefängniswärter und seine ganze Familie.

Was können wir aus diesem Gebet und der Situation mitnehmen?

- Bete vor entscheidenden Situationen. Bitte Gott darum, dass er dich erkennen lässt, welche Option zielführend ist. Und dann handle mutig.

- Behalte das Ziel im Auge: nicht dein persönliches Wohlergehen, sondern das Reich Gottes. Nicht deinen Reichtum, sondern dass du «in jedem guten Werk Frucht bringst».